



Abschlussprüfung Teil 2

Werkzeugmechaniker/-in Vorrichtungstechnik

Berufs-Nr.

4|0|5|4

Arbeitsauftrag

Standardbereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb

ab 2022

Ausgabe 2022

IHK

PAL - Prüfungsaufgaben- und
Lehrmittelenwicklungsstelle
IHK Region Stuttgart

© 2022, IHK Region Stuttgart,
alle Rechte und Änderungen vorbehalten

Die in diesem Heft aufgeführten Einzelteile werden für die Durchführung des Arbeitsauftrags standardmäßig benötigt.

Zusätzlich müssen noch prüfungsbezogene Halbzeuge sowie optional Prüfmittel und Werkzeuge mitgebracht werden. Diese sind im Heft „Variable Bereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb“ abgebildet und über die PAL-Homepage abrufbar.

Bei der Aufstellung handelt es sich um eine Gesamtmaterialliste. Der Prüfling hat anhand dieser Liste die Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel auszuwählen, die er zur Bearbeitung der Werkstücke benötigt.

Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch betriebsübliche Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel verwendet werden.

I Prüfmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden sollten:

1.	1	Messschieber Form A	min. 135 mm	DIN 862
2.	1	Anschlagwinkel	100 × 70 mm	
3.	1	Haarwinkel	75 × 50 mm	
4.	1	Haarlineal	100 mm	

II Werkzeuge, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden sollten:

1.	1	Reißnadel								
2.	1	Körner								
3.	1	Schlosserhammer	300 g							DIN 1041
4.	1	Gummi- oder Kunststoffhammer								
5.	1	Flachstumpffeile	100-3	150-1	150-3	200-3				DIN 7261
6.	1	Dreikantfeile	150-1	150-3	200-1	200-3				DIN 7261
7.	1	Rundfeile	150-1	150-3	200-1	200-3				DIN 7261
8.	1	Vierkantfeile	150-1	150-3	200-1	200-3				DIN 7261
9.	1	Nadelfeile	flach, dreikant, rund, vierkant							
10.	1	Feilenbürste/Feilenreiniger								
11.	1	Dreikantschaber								
12.	1	Satz Splinttreiber	3	4	5	6	8 mm			DIN 6450
13.	1	Satz Winkelschraubendreher für Schrauben mit Innensechskant	SW 2,5	3	4	5	6 mm			ISO 2936
14.	1	Schraubendreher für Schrauben mit Schlitz	A1 × 5,5	A1,2 × 6,5						ISO 2380
15.	1	Abziehstein								

III Hilfsmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Putztuch
2. 1 Handfeger
3. 1 Schutzbrille
4. 1 Haarschutz (bei nicht unfallsicherem Haarschnitt)
5. 1 Streifen weiches Al- oder Cu-Blech (1 × 15 × 300 mm)
6. 1 Kupferbolzen (∅ 8 × 100 mm)
7. 1 Faserschreiber (wasserfest)
8. 1 Tabellenbuch (ist vom Prüfling bereitzustellen)
9. 1 Nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten (ist vom Prüfling bereitzustellen)
10. 1 Schreibzeug und Zeichengeräte (ist vom Prüfling bereitzustellen)

IV Werkzeuge und Hilfsmittel, die für 1 bis 3 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

- | | | | |
|-----|--|--|---------|
| 1. | 1 Satz Schlagstempel (arabische Ziffern) | 3 mm | |
| 2. | 1 Schneideisen mit Schneideisenhalter | M5 M6 M8 | |
| 3. | 1 Maschinengewindebohrer | M5 M6 M8 | |
| 4. | 1 Zentrierbohrer | A1,6 A2,0 | DIN 333 |
| 5. | 1 Spiralbohrer | ∅ 3,0 4,2 4,8 5,0 5,5
∅ 6,6 6,8 7,8 9,0 11,75 | DIN 338 |
| 6. | 1 Flachsenker | 10 × 5,5 11 × 6,6 15 × 9 | DIN 373 |
| 7. | 1 Kegelsenker 90° | für den Durchmesserbereich
von 2 bis 20 mm | DIN 335 |
| 8. | 1 Maschinenreibahle H7 | ∅ 5 8 12 | DIN 212 |
| 9. | 1 Maschinenreibahle F7 | ∅ 5 | DIN 212 |
| 10. | 2 Parallel-Schraubzwinde | 40 100 mm Spannweite
(oder Vergleichbares) | |

V Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

- | | | | |
|----|---------------------------------------|-----------------|---------|
| 1. | 1 Tiefenmessschieber Form C | min. 135 mm | DIN 862 |
| 2. | 1 Bügelmessschraube | 0–25 mm | |
| 3. | 1 Grenzlehrdorn H7 | ∅ 5 8 12 | |
| 4. | 1 Grenzlehrdorn F7 | ∅ 5 | |
| 5. | 1 Stahlmaßstab | 300 mm | |
| 6. | 1 Satz Fühlerlehren | 0,02 bis 0,5 mm | |
| 7. | 1 Universalwinkelmesser | | |
| 8. | 1 Parallelendmaßsatz | 0 bis 100 mm | |
| 9. | 1 Innenmessschraube mit Messschnäbeln | 5 bis 50 mm | |

Der Prüfling ist vom Auszubildenden darüber zu unterrichten, dass seine Arbeitskleidung den Vorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) entsprechen muss. Entspricht die Arbeitskleidung nicht den Unfallverhütungsvorschriften der DGUV, dann ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht zulässig.